

Urlaubs-News März 2012

Die besten Wellness-Tipps

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

heute erhalten Sie aktuelle Presseinformationen aus dem Reiseland Niedersachsen zum Thema „Die besten Wellness-Tipps für Niedersachsen“ mit folgendem Inhalt:

Genießen Sie sich – in Niedersachsen

Nordseeheilbad Cuxhaven: Gesund mit Meerwasser, Salz und Algen	2
Sauna-Erlebniswelt in der Bad Harzburger Sole-Therme	2
bade:haus norderney – Entspanntes Schwarzteebad und Meer	3
Osnabrücker Land: Heilbäder gegen Winter-Blues	4

Wellness in gehobenen Hotels

Ritz-Carlton Spa in der Autostadt Wolfsburg	5
Wachtelhof in Rotenburg/Wümme: Wellness-Resort mit Qualitätssiegel	5
Sport- und Wellnesshotel in Wesendorf: Mediterrane Atmosphäre	6

Natürliche Heilquellen nutzen

Neue Salzheilgrotte in Ostfriesland	6
Harzer Heilstollen in Bad Grund	7

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Anna Naber

presse-pool Niedersachsen

Tel. 0511 / 270 488-16

Fax 0511 / 270 488-99

E-Mail: naber@tourismusniedersachsen.de

Kostenfreie Bilder gibt es zum Herunterladen unter www.niedersachsen-bilder.de.

Genießen Sie sich – in Niedersachsen

Nordseeheilbad Cuxhaven: Gesund mit Meerwasser, Salz, Algen

Direkt am Weltnaturerbe Wattenmeer liegt das Thalassozentrum ahoi! im Kurteil Duhnen von Cuxhaven. Hier gibt es vielfältige Thalasso- und Wellnessangebote auf Meerwasserbasis wie Meeresschlick- und Algenpackungen, Meerwasser-Inhalationen und Salzwassermilchbäder. Abwechslungsreiche Wohlfühlpakete wie „Entspannen und Genießen“, „Nehmen Sie Meer!“, das „Cleopatra-Bad“, der „Ladies Tag“ und der „Wellnesstag für Ihn“ sowie „Hot Chocolate“ und „Hot Stone“ oder das „Vital-Bad“ bieten Ruhe und Entspannung. Mit einem weiten Blick auf das Wattenmeer und den Strand genießen die Gäste hier die abwechslungsreiche Bade- und Saunalandschaft oder das Dampfbad. Vom Wellenspaß über den Hot-Whirlpool bis hin zur Riesenrutsche kann man sich dort tummeln, ob allein, zu zweit oder mit der ganzen Familie. Weitere Informationen Thalassozentrum ahoi! gibt es unter www.genießen-sie-sich.de.

Kontakt und Pressekontakt: Nordseeheilbad Cuxhaven GmbH, Anett Bentert, Cuxhavener Straße 92, 27476 Cuxhaven, Tel. 04721 / 404126, Fax 04721 / 404146, E-Mail: nc.presse.bentert@tourismus.cuxhaven.de, www.cuxhaven.de.

Sauna-Erlebniswelt in der Bad Harzburger Sole-Therme

Aus 840 Metern Tiefe sprudelt die heilkräftige Natur-Sole der Bad Harzburger Sole-Therme in zwei Innen- und Außenbecken und laden die Gäste dazu ein, den Alltag entspannt hinter sich zu lassen. In der Sauna-Erlebniswelt bieten sechs verschiedene Saunen mit FKK-Sonnendeck, Nacktschwimmbecken, Infrarot-Wärmekabinen, Solepool und Erlebnisdusche und Mitternachtssaunen viel Abwechslung. Bei den beliebten Hamam-Zeremonien kann man sich richtig aufwärmen und dann tüchtig einseifen lassen: Mit dem Schaum wird der Körper massiert, geknetet und geklopft. Das reinigt den Körper und befreit durch das ständig fließende Wasser auch die Seele schnell von Ballast und Alltagsstress. Weitere Informationen zur Sauna-Erlebniswelt gibt es unter www.genießen-sie-sich.de.

Kontakt: Kur- Tourismus- und Wirtschaftsbetriebe der Stadt Bad Harzburg GmbH, Angela Vollrodt, Nordhäuser Str. 4, 38667 Bad Harzburg, Tel. 05322 / 75360, Fax 05322 / 75333,
Pressekontakt: Kur- Tourismus- und Wirtschaftsbetriebe der Stadt Bad Harzburg GmbH, Angela Vollrodt, Tel. 05322 / 75320, Fax 05322 / 75333, E-Mail: a.vollrodt@bad-harzburg.de

bade:haus norderney – Entspanntes Schwarzteebad und Meer

Schwarztee nicht nur trinken, sondern in Form eines 15-minütigen Vollbades genießen, das bietet im bade:haus norderney ein einmaliges Meerwasser-Schwarzteebad. Dieses wirkt mit seinen einzigartigen Gerbstoffen auf die Gefäße adstringierend und entzündungshemmend. Das enthaltene Teein (Koffein) regt das zentrale Nervensystem an und belebt das Herz-Kreislaufsystem. Zusätzlich wird dieses Bad mit einer fettreichen Sahne angereichert, um die Haut vor Austrocknung zu schützen und nachzufetten.

Eine weitere Besonderheit im größten Thalasso-Zentrum Deutschlands ist das Original Norderneyer Schlick. Aufgetragen auf die Haut speichert es die Wärme sehr lange und gibt sie bei der Anwendung langsam und schonend wieder ab. Durch diese langsame Abgabe der Wärme können die Wirkstoffe schonender in die Haut und in das tiefer liegende Gewebe eindringen. Mit seinen natürlichen Inhaltsstoffen wie Chlorid, Magnesium, Calcium, Kalium, Phosphor, Schwefel, Algenextrakte, Meersalz und Spurenelemente wirkt es positiv auf den Stoffwechsel. Auch Gelenkerkrankungen, Hautirritationen, Schuppenflechte, und Neurodermitis erfahren durch die Schlickpackungen eine nachhaltige Linderung. Bei einer 20-minütigen Behandlung im bade:haus norderney wird die Körpertemperatur bis zu 1,5 Grad Celsius angehoben und der Stoffwechsel bis zu 10 Prozent erhöht. Das verbessert die Durchblutung und lindert Entzündungen. Außerdem hat der Schlick eine entschlackende Wirkung und versorgt die Haut mit wichtigen Nährstoffen. Er beruhigt die Haut ohne die empfindliche Barrierschutzfunktion zu zerstören.

Darüber hinaus laden auch die Meerwasserbäder ein, sich zu entspannen. Der Mineralgehalt des Meerwassers wirkt positiv auf die Haut und die Atemwege. Bei einer Wassertemperatur zwischen 36 und 38 Grad Celsius entspannen sich die Muskeln und Herz und Stoffwechsel werden aktiviert.

Das angrenzende Familienbad ist noch bis Sommer 2012 wegen Umbauarbeiten, die das Bad in die Thalasso-Konzeption integrieren und eine maritime Erlebniswelt mit Außenbereich und „Deichsauna“ schaffen, geschlossen. Weitere Informationen zum Thalasso-Zentrum gibt es unter www.genießen-sie-sich.de.

Kontakt: bade:haus norderney, Am Kurplatz 3, 26548 Norderney, Tel. 04932 / 891400, Fax 04932 / 891165, E-Mail: badehaus@norderney.de, www.badehaus-norderney.de,

Pressekontakt: Staatsbad Norderney GmbH, Inga Devermann, Am Kurplatz 3, 26548 Norderney, Tel. 04932 / 891167, Fax 04932 / 891175, E-Mail: devermann@norderney.de, www.norderney.de.

Osnabrücker Land: Heilbäder gegen Winter-Blues

Gleich vier Heilbäder im Osnabrücker Landes locken mit Rezepten gegen Frühjahrsmüdigkeit: In den Sole-Quellen an der längsten Gradierwerksanlage Westeuropas in Bad Rothenfelde, am Inhalierpavillon des neuen „Erlebniskurparks“ in Bad Laer oder in der „SoleArena“ von Bad Essen können Gäste die aerosolreiche Luft einatmen und im Kneipp-Kurort Bad Iburg das heilkräftig angewandte Wasser als Grundzutaten für ein vitalisierendes Wellness-Wochenende nutzen. Das Urmeer-Wasser der Solequellen stammt aus der Tiefe des Urgesteins von Teutoburger Wald und Wiehengebirge und wird traditionell genutzt, um Hautreizungen zu lindern, Kreislauf und Durchblutung zu verbessern oder um den Gast ganz allgemein zu beleben und zu aktivieren. Heilmittel aus allen Teilen der Welt ergänzen die modernen Wellness-Anwendungen. Aus Tibet etwa stammt die Klangmassage, die es in Bad Rothenfelde gibt. In Bad Iburg hat man große Erfahrung mit den traditionellen kalten Güssen nach Pfarrer Kneipp. Die Dörenberg-Klinik geht mit der Kältekammer noch einige Schritte weiter: 80 Grad unter Null herrschen in dem Raum. Kurze Aufenthalte in dieser mehr als arktischen Kälte verschaffen etwa Rheuma- und Arthrose-Patienten Linderung. Der heilsame Kälteschock regt aber auch Durchblutung und Stoffwechsel an, wirkt gegen Muskelverspannungen und Atemwegsbeschwerden.

Alle vier Heilbäder bieten – ganz besonders im Frühjahr – zudem großartige Wege in die Natur, für Wanderer und Nordic-Walker ebenso wie für Radfahrer. Weitere Informationen zum Osnabrücker Land gibt es unter www.genießen-sie-sich.de.

Kontakt: Tourismusverband Osnabrücker Land, Krahnstraße 52/53, 49074 Osnabrück, Tel. 0541/9511195, Fax 0541/9511120, team@tvosl.de, www.osnabruecker-land.de

Pressekontakt: Tourismusverband Osnabrücker Land, Angelika Hoffstädt, Tel. 0541/9511111, E-Mail: hoffstaedt@tvosl.de.

Wellness in gehobenen Hotels

Ritz-Carlton Spa in der Autostadt Wolfsburg

Die im Jahr 2011 neu gestaltete luxuriöse Oase The Ritz-Carlton Spa des Ritz-Carlton-Hotels bietet Massagen, Gesichts- und Körperbehandlungen mit den organischen Produkten von The Organic Pharmacy und Neon.

Der mit modernsten Trainingsgeräten ausgestattete Fitnessbereich bietet beim Work-out einen überwältigenden Ausblick auf das Hafenbecken des Mittellandkanals und auf das denkmalgeschützte Kraftwerk. Direkt an dieses lichtdurchflutete Gebäude grenzt eine weitere Besonderheit des The Ritz-Carlton Spa: der 40 Meter lange schwimmende Pool, der umgeben von drei Bauminselfn direkt im Hafenbecken liegt und mit einer konstanten Wassertemperatur von 29 Grad Celsius aufwartet.

Das The Ritz-Carlton liegt inmitten der Autostadt Wolfsburg, dem Kompetenz- und Erlebniszentrum rund um das Thema Mobilität. Architektonisch eindrucksvoll als offener Kreis gebaut, verfügt das vielfach prämierte Luxushotel über 174 Zimmer und Suiten sowie Konferenzräume und Restaurants. Über 600 Kunstwerke mit dem Schwerpunkt der Fotografie prägen das Ambiente des Hauses ebenso wie die modern-klassische Ausstattung der renommierten französischen Innendesignerin Andrée Putman.

Kontakt: The Ritz-Carlton, Julius Hahn, Parkstraße 1, 38440 Wolfsburg, Tel. 05361 / 606023, Fax: 05361 / 608005, E-Mail: julius.hahn@ritzcarlton.com, www.ritzcarlton.de, **Pressekontakt:** Autostadt GmbH, Pressestelle, StadtBrücke, 38440 Wolfsburg, Tel. 05361 / 401444, Fax 05361 / 401419, E-Mail: pressestelle@autostadt.de, www.autostadt.de.

Wachtelhof in Rotenburg/Wümme: Wellness-Ressort mit Qualitätssiegel

Mit einem Lagunenbad und Whirlpool unter einer Glaspypyramide, Massagedüsen und Wasserfall sowie eine Erlebnissauna, einem Dampfbad unterm Sternenhimmel sowie einem Ruheraum und Bistro lädt der Wellnessbereich des Landhauses Wachtelhof im niedersächsischen Rotenburg zum Entspannen und Wohlfühlen ein. Das inhabergeführte Fünf-Sterne-Haus gilt als eines der besten Wellnesshotels in Deutschland. Das bestätigt auch das Internetbuchungsportal HRS, das das Hotel für seine Qualität erneut in 2011 ausgezeichnet hat. Der Wachtelhof kombiniert gediegenen Luxus mit persönlichem Service. Neben Wellness bietet die hauseigene Therme exklusive Schönheitspflege vom Kosmetikexperten Clarins.

Kontakt: Hotel Landhaus Wachtelhof, Jörg Höhns, Gerberstrasse 6, 27356 Rotenburg/Wümme, Tel: 04261 / 8530, E-Mail: joerg.hoehns@wachtelhof.de,

www.wachtelhof.de, **Pressekontakt:** Laurich & Kollegen Communication Consultants,
Alexander Weber, Ruhrstrasse 11 (Phoenixhof), 22761 Hamburg, Tel. 040 / 752577992, E-
Mail: alex.weber@laurich-kollegen.de.

Sport- und Wellnesshotel in Wesendorf: Mediterrane Atmosphäre

Massagen, Bio-Badeteich, Lagunenbad, Blütenbad oder marokkanisches Zedernholzbad: Im Vier-Sterne-Sport- und Wellnesshotel in Wesendorf in der südlichen Lüneburger Heide kommen Wellness-Fans voll auf ihre Kosten. Das hauseigene Kosmetikinstitut bietet zusätzlich ein individuelles Verwöhnprogramm. Für die aktive Fitness stehen dem Gast ein großes Fitnessstudio mit Personal-Trainer und eine Sporthalle für Tennis, Badminton oder Tischtennis zur Verfügung.

Kontakt: Südheide Gifhorn GmbH, Marktplatz 1, 38518 Gifhorn, Tel. 05371 / 88175, Fax 05371 88311, E-Mail: info@suedheide-gifhorn.de, www.suedheide-gifhorn.de,

Pressekontakt: Südheide Gifhorn GmbH, Marlis Duda, Tel: 05371 / 88314, E-Mail: duda@suedheide-gifhorn.de.

Natürliche Heilquellen in Niedersachsen

Neue Salzheilgrotte in Ostfriesland

Seit Dezember 2011 gibt es in der ostfriesischen Feriengemeinde Rhaudefehn eine Salzheilgrotte. In der "Salzheilgrotte an Fehn" befinden sich über 12 Tonnen Himalaya-Salz. Dies schafft ein einzigartiges mineralhaltiges Mikroklima, das bei etwa 20 bis 22 Grad Celsius Raumtemperatur und durch eine Gradieranlage aufrechterhalten wird. Die dabei im Raum entstehende Luftfeuchtigkeit von rund 50 Prozent fördert die Aufnahme der salzhaltigen Luft. Jeder Atemzug liefert wertvolle Mineralien und Mikroelemente wie Jod, Magnesium, Kalzium, Kalium, Eisen und Brom, die für den menschlichen Organismus besonders wichtig sind. Dank des großen Anteils an Natriumchlorid, das antiallergisch und pilzhemmend wirkt, ist die Luftreinheit zehnmal höher als draußen. Das Salz in der Grotte ist im Unterschied zum Industriesalz nicht behandelt und noch völlig naturbelassen. Die Inhalation salzhaltiger Luft wirkt unabhängig vom Alter meist reizmildernd sowie entzündungshemmend. Die sanfte Anwendung ist frei von Nebenwirkungen und erweist sich bei Erkältung und verstopften Kindernasen als eine optimale Behandlungsunterstützung. Auch bei Hautkrankheiten wie

Neurodermitis sowie zur Prophylaxe bei chronischer Bronchitis und Nebenhöhlenentzündungen wirkt sich das Meeres- und Soleklima äußerst positiv aus.

Kontakt: Salzgrotte am Fehn, Valentina Wilhelm, Ziegeleiring 52, 26817 Rhaderfehn, Tel: 04952 / 808987, E-Mail: info@salzgrotte-am-fehn.de, www.salzgrotte-am-fehn.de,

Pressekontakt: Ostfriesland Tourismus GmbH, Imke Wemken, Ledastr. 10, 26789 Leer, Tel. 0491 / 91969662, Fax 0491 / 91969665, E-Mail: wemken@ostfriesland.de, www.ostfriesland.de.

Harzer Heilstollen in Bad Grund

Eine besonders heilende Wirkung bei Allergien oder Atemwegserkrankungen hat die Heilstollentherapie in Bad Grund. Als Heilbad ist Bad Grund einer von neun entsprechend staatlich anerkannten Orten deutschlandweit und das einzige Heilbad dieser Art in Norddeutschland. Der Heilstollen „Eisensteinstollen“ wurde bereits vor über 20 Jahren erschlossen. Viele Gutachten und Untersuchungen belegen mittlerweile die Heilwirkung dieser Methode. Die Höhle bietet eine 100-prozentige Luftfeuchtigkeit und eine nahezu ebenso hohe Staubfreiheit. Zwei Stunden täglich ruhen Patienten mit Allergien oder Atemwegserkrankungen in dem Stollen und lindern so ihre Beschwerden. Eine Heilkur erfolgt über 21 Tage und die Wirkung hält in der Regel mindestens ein halbes Jahr an. Immer wieder berichten Patienten, dass sie nach einer Kur keine Medikamente mehr einnehmen müssen, was die Organe beachtlich entlastet. Die Krankenkassen erstatten die Therapiekosten im Rahmen einer offenen Badekur. Da aber das Anerkennungsverfahren für alle Kassen noch nicht abgeschlossen ist, sollten interessierte Patienten sich direkt an die Krankenkassen wenden.

Kontakt: Bad Gandersheim, Tel: 05382 / 73700, www.bad-gandersheim.de, Bad Grund, Tel. 05327 / 70010, www.bad-grund.de, **Pressekontakt:** Harzer Tourismusverband e.V., Eva-Christin Ronkainen, Marktstr. 45, 38640 Goslar, Tel. 05321 / 340417, Fax 05321 / 340466, E-Mail: e.ronkainen@harzinfo.de, www.harzinfo.de.